

# Riesaer.

NACHRICHTEN FÜR UNSERE STADT.

Ausgabe Nr. 47/2023 · Freitag, 15. Dezember 2023

**Kurz und bündig.**

## Blutspende

Die nächsten Blutspende-Aktionen des DRK finden am Mittwoch, 20. Dezember, 15 bis 18.30 Uhr im Schulzentrum Nünchritz, Glaubitzer Straße 15/17, und am Donnerstag, 21. Dezember, 12.30 bis 16.30 Uhr im Dreiseithof Gröditz, Hauptstraße 17, statt.

## Schulausstattung

Die Stadt Riesa hat über den Digitalpakt in den vergangenen Jahren rund 2,2 Millionen Euro in die digitale Ausstattung der städtischen Schulen investiert. Profitiert haben davon bisher das Städtische Gymnasium, die beiden Oberschulen „Am Sportzentrum“ und „Am Merzdorfer Park“, die 4. Grundschule „Am Storchbrunnen“ in Gröba und die Förderschule „Lichtblick“ in Weida.

Derzeit läuft die umfangreiche digitale Modernisierung am Werner-Heisenberg-Gymnasium, dort wird in den ersten Wochen des kommenden Jahres alles vollendet sein.

Für das Jahr 2024 steht die digitale Ausstattung der 1. Grundschule am Rathausplatz und der Förderschule Goethestraße auf dem Plan.

So ganz genau weiß niemand mehr, wann die erste Päckchenaktion des Stadtbahnvereins Riesa für bedürftige Kinder unserer Stadt initiiert wurde. Verlässlich konnten sich einige langjährig Beteiligte bei der aktuellen Auflage lediglich darauf verständigen, dass es diese Aktion im Jahr 2005 bereits gab. Letztlich ist das genaue Jahr auch nicht so wesentlich. Dass diese Tradition mit unverwüthlichem Elan fortgeführt wird, ist das eigentlich Schöne. Am Nikolaustag konnte der Verein erneut mehr als 150 Weihnachtspäckchen an die Jugend- und Familienhilfe der Volkssolidarität übergeben. Damit wurden die Zahlen der jüngeren Vergangenheit nicht ganz erreicht, aber eine Rekordjagd ist wohl ebenfalls

### » Allein 12 Päckchen aus der Klasse 5a

nicht ganz so wichtig. „Alle, die mitgemacht haben, tragen einen Anteil daran, dass die Kinder ein schönes Fest haben“, sagte Oberbürgermeister Marco Müller, als alle Pakete aus dem Sammelpunkt RIESA Information gut bei der Volkssolidarität in Weida angekommen waren. Explizit ge-

Viele Weihnachtspäckchen für Riesaer Kinder

## Freude verschenkt



Mia durfte sich als Erste aus dem großen Stapel ein Geschenk aussuchen. Andrea Winkler von der Volkssolidarität wird mit ihren Kolleginnen alle Päckchen in den betreuten Familien verteilen. Foto: U.P.

würdigt wurde die Klasse 5a des Städtischen Gymnasiums, die gleich zwölf Päckchen spendete.

„Alle Kinder, die wir betreuen, können damit ein sehr schönes Geschenk erhalten. Wir sind sehr dankbar“, versicherte Andrea Winkler von der Volkssolidarität. Neben Riesaer Familien wird auch Kindern in Strehla, Gröditz und anderen Orten im direkten Umland eine Freude gemacht. Wie

groß diese Freude sein wird, zeigte sich, als die 15-jährige Mia ihr Geschenk gleich vor Ort auspacken durfte. Weil fast alle Spender die Päckchen sowohl nach der Eignung für Junge oder Mädchen als auch nach Altersgruppen zusammengestellt und entsprechend beschriftet haben, wird das Sortieren deutlich einfacher. In Absprache mit dem Elblandklinikum werden einige Päckchen zu Weih-

nachten auf der dortigen Kinderstation verteilt.

Kurt Hähnichen, Präsident des Stadtbahnvereins, verwies darauf, dass die Aktion inzwischen andere inspiriert hat, ihrerseits zu Weihnachten für den guten Zweck aktiv zu werden, beispielsweise den Lions Club und die Rotarier. Hähnichen kündigte zudem die Vergabe von Freikarten für die Kindersommerbühne im nächsten Jahr an. U. Päsler



In der alten Schule brennt wieder Licht – und dies auf lange Sicht.

Planungssicherheit für Schule Jahnishausen

## Erbbaurecht für Trägerverein

Die freie Auenwaldschule Jahnishausen ist im September in ihr zweites Schuljahr gestartet. Nun erhält der Verein Freies Lernen e.V. als Träger der Bildungseinrichtung Planungssicherheit für die kommenden Jahre. War er seit 2021 Mieter des 1.682 Quadratmeter großen Geländes,

kann er nun einen Erbbaurechtsvertrag mit der Stadt Riesa abschließen. Der Verwaltungs- und Finanzausschuss des Stadtrates hat die Übertragung des Grundstückes an den Verein mit acht Ja-Stimmen bei einer Gegenstimme und zwei Enthaltungen befürwortet.

Das Erbbaurecht gilt über sechzig Jahre, der Verein zahlt jährlich eine Pacht von knapp 2.200 Euro, das entspricht drei Prozent des Bodenwertes. Wie im Erbbaurecht üblich, besitzt die Stadt Riesa ein Heimfallrecht bei Nichtzahlung oder bei zweckentfremdeter Nutzung. U.P.



Gefällt mir 7.444

news.aus-riesa.de

NACHRICHTEN FÜR RIESA



## Kunst in der Sparkasse Stahl in der Stahlstadt

Im Zwischenbau der Sparkasse Meißen auf der Riesaer Hauptstraße sind regelmäßig Ausstellungen zu sehen, auch dauerhafte Kunst ist dort präsent. Mit dem Werk „five lights“ von Johannes Schütz ist ein weiteres Werk für mindestens zwei Jahre dort zu sehen. Es entstand im Rahmen des 3. Riesaer Metallbildhauer-Symposiums, das im September stattfand. Gemeinsam mit Christian Schmit schuf Schütz dabei mehrere Werke, über die man auch trefflich diskutieren kann. Zwei weitere Exponate, die beim diesjährigen Symposium entstanden, sind auf der Elbstraße zu sehen. Ein Kunstwerk von Christian Schmit stellt Feralpi auf seinem Werksgelände aus. Riasas Innenstadtmangerin Anja Dietel, die sich auch persönlich für das Symposium eingesetzt hatte, warb zur Präsentation in der Sparkasse für gegenseitiges Verständnis: „Kunst muss im öffentlichen Raum wirken und wird vermutlich immer umstritten sein. Es liegt stets im Auge des Betrachters.“ Es besteht aber keinerlei Zweifel, „die beiden können Kunst“. Bei der Suche nach Standorten für die meist tonnenschweren Stahlkonstruktionen müsse man jedoch auch bestimmte Kriterien wie den Hochwasserschutz sowie statische und andere Sicherheitsaspekte beachten. U.P.



Diese Skulptur von Johannes Schütz aus Leipzig ist in der Sparkasse auf der Hauptstraße zu sehen. Foto: U.P.

## Umwelt- und Klimaallianz würdigt Feralpi-Initiativen Der Weg zum „grünen“ Stahl

Seit mehr als zehn Jahren ist das Riesaer Stahlwerk Teil der sächsischen Umwelt- und Klimaallianz – jetzt wurde die Mitgliedschaft von FERALPI STAHL erneut für drei Jahre bestätigt. Dr. Sebastian Gräfe, Leiter der Geschäftsstelle Umwelt- und Klimaallianz, sowie Heike Hofmann von der Industrie- und Handelskammer überreichten die Urkunde an Werksdirektor Uwe Reinecke und Dr. Mathias Schreiber, Direktor Integrierte Managementsysteme im Unternehmen. „Wir sind auf dem Weg zum grünen Stahl“, so Reinecke. „Das ist unser langfristiges Ziel – 220 Millionen Euro Investitionen der Feralpi-Gruppe belegen das. Doch aktuell stehen die Stahlbranche und damit auch wir als Elektrostahlwerk vor großen Herausforderungen. Die hohen Energiepreise und die schwache Baukonjunktur machen uns zu schaffen. Wir bleiben aber optimistisch und setzen unsere Investitionsprojekte um.“ Wichtigster Part ist dabei das zweite, emissionsfreie Warmwalzwerk. Damit will Feralpi seine Produktionskapazität am Standort Riesa auf 1,3 Millionen Tonnen Baustahl jährlich erhöhen und gleichzeitig die CO<sub>2</sub>-Emissionen nachhaltig senken. Ein wichtiger Beleg für die Be-



Heike Hofmann, Geschäftsstellenleiterin Riesa der Industrie- und Handelskammer Dresden, Uwe Reinecke, Direktor FERALPI STAHL, Dr. Mathias Schreiber, Direktor Integrierte Managementsysteme, Dr. Sebastian Gräfe, Leiter der Geschäftsstelle Umwelt- und Klimaallianz Sachsen (v.l.n.r.). Foto: Feralpi Stahl

mühungen zum Schutz der Umwelt ist das EMAS-Siegel, das FERALPI STAHL bereits seit 2012 durchgängig tragen darf. Die Bedingungen dafür gehen weit über die gesetzlichen Bestimmungen hinaus. Umso mehr freut es die Verantwortlichen, dass auch die Umwelt- und Klimaallianz Sachsen die Initiativen des Feralpi-Teams anerkennt. „Das

ist eine Auszeichnung, die uns nachhaltig in unserem Tun bestätigt“, sagte Dr. Mathias Schreiber. „Wir wollen aktiv zeigen, wie viel Kraft wir in die Dekarbonisierung und Energietransformation investieren und dass wir an den deutschen Standort glauben.“ Derzeit sind rund 800 Menschen bei Feralpi in Riesa beschäftigt. Info: Feralpi

### Perspektiven in der Region?

## Fachkräftemesse in Meißen

Im Beruflichen Schulzentrum Meißen (Goethestraße 21) wird sich kurz nach Weihnachten wieder alles rund um Job, Karriere und Ausbildung drehen. Am Mittwoch, 27. Dezember, findet dort die Fachkräftemesse „Kommen & Bleiben – MEine ReGion“ statt. Von 10 bis 13 Uhr sind

interessierte Besucherinnen und Besucher willkommen. Bis jetzt haben rund 40 Unternehmen für die Messe gebucht. Wer seine Firma und offene Stellenangebote vorstellen möchte, findet im Netz auf [www.meine-region-meissen.de](http://www.meine-region-meissen.de) alle weiteren Informationen. Die Fachkräftemesse

organisiert der Landkreis Meißen in Kooperation mit der Wirtschaftsförderung Region Meißen GmbH, der Industrie- und Handelskammer Geschäftsstelle Riesa, der Handwerkskammer Dresden, der Kreishandwerkerschaft und der Agentur für Arbeit Riesa. Info: LRA

**Wir kaufen Wohnmobile + Wohnwagen**  
03944 - 36160  
WOHNMOBIL-CENTER  
Am Wasserturm Fa.  
[www.wm-aw.de](http://www.wm-aw.de)

Mit Ihrer Anzeige zaubern wir einen Hingucker ins Riesaer Amtsblatt.

Sie erreichen damit schnell & einfach **20.000 Haushalte!**

**ANZEIGENANNAHME:**  
03525/727122  
[c.eulitz@polyprint-riesa.de](mailto:c.eulitz@polyprint-riesa.de)

### IMPRESSUM

„Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“

Herausgeber:  
Förder- und Verwaltungsgesellschaft Riesa mbH (FVG)  
Am Sportzentrum 5 · 01587 Riesa

Erscheinungsweise:  
wöchentlich, kostenlos für alle Haushalte im Stadtgebiet Riesa

Verantwortlicher Redakteur:  
John Jaeschke · Tel. 03525/601-485  
E-Mail: [john.jaeschke@fvgr-riesa.de](mailto:john.jaeschke@fvgr-riesa.de)

Redaktion:  
Uwe Päsler · Tel. 03525/700-205  
E-Mail: [obm.pressestelle@stadt-riesa.de](mailto:obm.pressestelle@stadt-riesa.de)

Anzeigenleitung/Herstellung:  
polyprint Riesa GmbH  
Goethestraße 59 · 01587 Riesa  
Tel. 03525/72710 · Fax 03525/727133  
E-Mail: [info@polyprint-riesa.de](mailto:info@polyprint-riesa.de)

Anzeigenkontakt: Tel. 03525/727122  
Anzeigenschluss nächste Ausgabe: 18.12.2023

Verteilung: Bachmann Direktwerbung  
Tel. 0152/02888826 · Fax 03525/739185  
E-Mail: [bachmann-direktwerbung@web.de](mailto:bachmann-direktwerbung@web.de)  
Die nächste Ausgabe des „Riesaer. Nachrichten für unsere Stadt.“ erscheint am 22.12.2023.

### Städtisches Bestattungswesen Meißen GmbH



<b>Meißen</b>	Nossener Straße 38 Krematorium Durchwahl	03521/452077 453139
<b>Nossen</b>	Bahnhofstraße 15	035242/71006
<b>Weinböbla</b>	Hauptstraße 15	035243/32963
<b>Großenhain</b>	Neumarkt 15	03522/509101
<b>Riesa</b>	Stendaler Straße 20	03525/737330
<b>Radebeul</b>	Meißner Straße 134	0351/8951917



[www.krematorium-meissen.de](http://www.krematorium-meissen.de)

...die Bestattungsgemeinschaft



Riesaer Schüler beim Filmfestival in Cottbus

## Neugierige Botschafter

Wie organisiert man fächerverbindenden Unterricht zwischen Geschichte, Gemeinschaftskunde, Ethik, Geographie, Kunst, Religion, Musik, Deutsch, Informatik, Englisch und Russisch für Schülerinnen und Schüler des Städtischen Gymnasiums Riesa innerhalb einer Woche?

Man nimmt die Einladung der Veranstalter des 33. Festivals für den osteuropäischen Film in Cottbus an, stellt eine motivierte Schülergruppe der Klassenstufen 9 und 10 zusammen und fährt mit dieser nach Cottbus, um sich dort innerhalb von vier Tagen auf etwa zehn Filme, Workshops, Interviews und Panels mit den Veranstaltern, den Regisseuren, Produzenten oder Schauspielern einzulassen und sich mit gleichgesinnten Jugendlichen zu treffen. Ergebnis: Zum wiederholten Male erwiesen sich die Gymnasiasten als würdige „Botschafter“ ihrer Schule vor Ort in Cottbus.

„Natürlich war die Organisation im Detail anspruchsvoll, die gesamte Aktion aber ein riesi-

ger Erfolg“, so Lehrer Ralf Auris, der den Besuch erneut maßgeblich initiierte und begleitete. Hin- und Rückreise gelangen weitestgehend problemlos, auch die Treffen erfolgten trotz eines notwendigen Pendelns zwischen dem Gästehaus der Universität als „Hauptquartier“ und den fünf über die Stadt verteilten Veranstaltungsorten jederzeit diszipliniert und pünktlich.

Sozial und emphatisch geprägte Gruppendynamik, aufgeschlossenes Rezipieren und Reflektieren eines anspruchsvollen cineastischen „Inputs“ und ein gerüttelt Maß an kultureller und interkultureller Kompetenz der Riesaer Jugendlichen riefen bei Veranstaltern und Akteuren immer wieder Bewunderung und Lob hervor. Man kann also hoffen und davon ausgehen, dass auch zum 34. Filmfestival in Cottbus mit Schülern des Städtischen Gymnasiums Riesa zu rechnen sein wird. Ein herzlicher Dank an alle, die dies immer wieder ermöglichen!

R.A.

Spielplatz im Ortsteil erweitert

## Neue Wippe in Leutewitz



Momentan liegt der Spielplatz in Leutewitz meist etwas verwaist da, schließlich ist das Wetter nicht nach großem Spielvergnügen. Das Foto der neuen Wippe steigert jedoch zumindest die Vorfreude auf den Frühling. Der Spielplatz im Riesaer Ortsteil konnte mit diesem neuen Gerät erweitert und aufgewertet werden. Die Kosten der Anschaffung inklusive Installation betragen rund 3.600 Euro. Achtzig Prozent dieser Summe, rund 2.890 Euro, konnten über das Regionalbudget Lommatzscher Pflege 2023 finanziert werden. Die ländlichen Riesaer Ortsteile gehören bekanntlich zum Fördergebiet Lommatzscher Pflege. Das ermöglicht über verschiedene „Fördertöpfe“ immer wieder sinnvolle Investitionen.

Foto: U.P.

Info des Verbandes für Landschaftspflege

## „Aktion 1000 Obstbäume“

Zwei bis fünf Obstbäume hätten auf dem Gelände Ihres Vereins, der Schule, Kita oder einer anderen gemeinnützigen Organisation noch Platz? Dann können Sie sich bis 31. Januar 2024 beim Regionalbüro Meißen des Deutschen Verbandes für Landschaftspflege (DVL) für die Frühjahrspflanzung bewerben.

Der Teilnahmebogen ist online unter <https://dvl-sachsen.de> zu finden.

Mitmachen können zum Beispiel Freiwillige Feuerwehren, Jugendclubs, Engagierte im Naturschutz, Berufsschüler u.v.a.m. Der DVL stellt gern kostenlos Obstbäume aus sächsischen Baumschulen zur Verfügung! Info: DVL

Ehrenamt suchen – Ehrenamt finden

## Infos auf Online-Plattform

Wer sich ehrenamtlich engagiert, gestaltet unsere Gesellschaft aktiv mit. Ob im Naturschutz, beim Sport oder im Museum – Ehrenamt ist eine bereichernde Freizeitaktivität. Aber wo kann ich mich eigentlich einbringen? Und andersrum: Wie findet ein Verein engagierte Menschen? Bei diesen Fragen setzt die Plattform [www.ehrensache.jetzt](http://www.ehrensache.jetzt) an. Hier können gemeinnützige

Organisationen kostenfrei Inserate schalten, wenn sie Freiwillige suchen. Und wer sich engagieren möchte, erhält einen Überblick über Einsatzstellen in der Umgebung. Den regionalen Einstieg findet man auf [www.lkmeißen.ehrensache.jetzt](http://www.lkmeißen.ehrensache.jetzt). Ansprechpartner Alexander Weiß steht unter Tel. 0151/54881732 oder [weiss@buergerstiftung-dresden.de](mailto:weiss@buergerstiftung-dresden.de) zur Verfügung.

**SW Riesa**  
Aus Verbundenheit.

## Nebenjob für Schüler

(m/w/d)

### Hard Facts:

- Zeitraum von Januar bis Mai 2024
- 4 Stunden/Woche (Einsatzzeit nach Absprache)
- Gehalt 12 Euro pro Stunde
- Mindestalter 15 Jahre
- Tätigkeiten: Stammdatenpflege, Datenbereinigung im Abrechnungssystem sowie Archivierung und Ablage

### Genau Dein Ding?

Dann bewirb Dich bis zum  
22. Dezember 2023  
per E-Mail an:  
[bewerbung@stw-riesa.de](mailto:bewerbung@stw-riesa.de)

Für weitere Informationen  
und Stellenangebote einfach  
den QR-Code scannen!



Stadtwerke Riesa GmbH • Alter Pfarrweg 1 • 01587 Riesa  
Petra Jastram • Telefon: 03525 708 443 • [www.stw-riesa.de/karriere](http://www.stw-riesa.de/karriere) • [bewerbung@stw-riesa.de](mailto:bewerbung@stw-riesa.de)



## Tolle Auftritte der „alten Leichtathletik-Hasen“ Überzeugend auf ganzer Linie



Riesas flotte Läufer – v.l.n.r.: Hans-Jürgen Zwicke, Thomas Goldbach, Heidrun Pollmächer, Anke Zimmermann, Heike Primus, Karel Büdi, Toni Schurig, Jens Winkler  
Foto: SCR

Nach dem goldenen Sommer der Leichtathletik beim SC Riesa folgte ein ebenso schöner Herbst, wurde die Ernte des harten Trainings „eingefahren“. Anke Zimmermann, vielseitige Athletin im Seniorenbereich, begann im Februar bei den Landesmeisterschaften mit persönlicher Bestleistung von 9,55 m und dem Titel im Kugelstoßen und schloss im September bei den Polizeimeisterschaften in Mittweida nahtlos an. Hier hieß es am Ende jeweils Platz eins für 3,56 m im Weitsprung und 8,55 m im Kugelstoßen – eine sehr stabile Saison trotz Verletzungspause. Auch die reine Läufergilde ließ sich nicht lange bitten. Toni

Schurig lief beim Berlin Marathon mit 2:54,55 Std. neue persönliche Bestleistung. Ein kleines Team startete Anfang Oktober beim Harzgebirgslauf. Bei regnerischen Bedingungen und schlammiger, aufgeweichter Laufstrecke machten die SC-Läufer dennoch eine gute Figur. Jens Winkler lief über 11 km mit 56:36 min auf Platz 3 in der Altersklasse M60, Karel Büdi mit 1:01,45 h auf Platz 6 in der Altersklasse M50. Heidrun Pollmächer absolvierte ihre elf Kilometer in 1:15,45 h und erreichte einen tollen 8. Platz in der Altersklasse W60. Hans-Jürgen Zwicke startete über die 22,5 km und lief mit 2:19,52 h zum Sieg in der Altersklasse M70. Beim

Brocken-Marathon siegte Heike Primus in ihrer Altersklasse W60 in knapp über 5 Stunden. Mit 1.000 Höhenmetern ist dieser Lauf einer der schwierigsten in Deutschland! Den Abschluss der großen Läufe bildete der 23. Dresden Marathon Ende Oktober. Hier lief Jens Winkler in persönlicher Bestleistung von 3:41,44 Stunden auf den 7. Rang der Altersklasse M60. Karel Büdi in der Altersklasse M50 bezwang die 42,195 km in 3:44,15 h und sicherte sich Platz 54 unter 477 Teilnehmern dieser Altersklasse. Das zeigt einmal mehr, dass das Alter für sportliche Höchstleistungen keine Rolle spielt und nie als Ausrede gelten kann! K.R.

Botschafter für „So geht sächsisch.“

## Drei Riesaer Vereine prämiert

Ein Wettbewerb mit Strahlkraft: 593 prämierte Sportvereine, 890 Kooperationen und mehr als 400.000 erreichte Sportler in ganz Sachsen: Das ist die vorläufige Erfolgsbilanz von fünf Vereinssportwettbewerben, die „So geht sächsisch.“ seit 2017 gemeinsam mit dem Landessportbund Sachsen umgesetzt hat. Ministerpräsident Michael Kretschmer empfing in der Sächsischen Staatskanzlei Vertreter der 222 Sportvereine, die beim diesjährigen Wettbewerb

gewonnen haben. Sie dürfen sich jeweils über eine Prämie in Höhe von 1.000 Euro freuen und werben ab sofort an ihrer Sportstätte sowie im Vereinsalltag für „So geht sächsisch.“ Unter den Geehrten sind mit dem Sportclub Riesa, dem ESV Lok Riesa und der BSG Stahl Riesa auch drei Sportvereine unserer Stadt. Mehr als 300 Teilnahmeanträge waren beim Landessportbund eingegangen. Christian Dahms, Hauptgeschäftsführer des Landessportbundes Sachsen,

betonte: „Geprägt durch die aktuellen Herausforderungen haben wir den Fokus in diesem Jahr bewusst auf eine bestimmte Zielgruppe gelegt – Vereine, die sich durch ihre herausragende Verantwortung als Betreiber oder Pächter von Sportanlagen auszeichnen und sich auch in herausfordernden Zeiten intensiv in deren Entwicklung eingebracht haben.“ Aktuell sind im Landessportbund 671.281 Menschen in 4.374 Vereinen organisiert. Info: LSB

## Spaß und Ehrgeiz beim Volleyball-Firmencup Jeder Ball umkämpft

Zehn Mannschaften aus Riesa, Paußnitz, Hirschstein, Zeithain und Salbitz trafen sich am 11. November zum Volleyball-Firmencup in die BSZ-Sporthalle. Dem Beginn der Faschingszeit angepasst hatte ein treuer Sponsor zur 24. Auflage des beliebten Volkssportturniers hundert leckere Pfannkuchen bereitgestellt – eine willkommene Überraschung! Die Vorrundenstadien waren geprägt von interessanten Spielen, umkämpften Bällen und teilweise sehr knappen Ausgängen. Im Modus Jeder gegen Jeden konnte sich kein Team einen Ausrutscher erlauben, wollte man weit nach vorn kommen. Auch die Neulinge von Volksbank Riesa und MST

Meyer schlugen sich wacker, hatten viel Spaß und wollen wiederkommen. Der 3. Platz ging am Ende an die Flying Tubes von Mannesmann, die ein erstarktes Team vom Handelshof besiegten. Das Finale war einmal mehr Sache des eingespielten Naturstein-Dräger-Teams, das den Vorjahressieger Energiegesellschaft/Stadtwerke Riesa bezwang. Die Siegerehrung und Übergabe vieler Preise waren erneut von großer Anerkennung für das Turnier und dem Dank an die vielen Sponsoren und die Helferinnen geprägt. Hervorzuheben ist die Volksbank Riesa, die vor Ort mit einem dicken Scheck überraschte. U.B.

Unterwegs mit den Wanderern des SC Riesa

## Durch den Friedewald



Die „kleine“ Gruppe am Ziel Mistschänke.

Foto: privat

Die letzte Wanderung dieses Jahres führte in den Friedewald – ein Landschaftsschutzgebiet nordöstlich von Weinböhla. Der einzige Ort, den die Wanderer des SC Riesa dabei berührten, war der Neue Anbau. Die maximal 14 Kilometer führten nahezu nur über reine Waldwanderwege in schönen Laubwäldern. Die Blätterfärbung war noch zu sehen, dazu auch einzelne Rehe und vereinzelt Pilze. Endpunkt des Wanderjahres war die Mistschänke. Es gibt sie seit

1795. Den besonderen Namen verdankt sie dem historischen Mistweg, der aus den Dörfern der Amtshauptmannschaft Großenhain in die kurfürstlichen Weinberge nach Meißen, Weinböhla und in die Löbnitz führte. Bis zur Mitte des 19. Jahrhunderts befand sich hier der kurfürstliche Umladeplatz für Mist. Für 2024 ist die Planung des kompletten Wanderjahres bereits „in Sack und Tüten“. Am 21. Januar geht es wieder mit „Rund um Riesa“ los. G. Göttlich



Vielfältige Angebote für WT Energiesysteme Arena und Stadthalle „stern“

# Kulturelle Erlebnisse als Geschenkidee

Zu Weihnachten schenkt man sich allerlei sinnvolle oder weniger sinnvolle Sachen. Definitiv geeignet sind Eintrittskarten für Konzerte, Musicals, Shows und andere kulturelle Erlebnisse. Hier finden Sie einige Vorschläge, wie Sie Familienangehörigen oder Freunden mit einigen Tickets womöglich echte Weihnachtsfreude beschern können:

Märchenhaftes Musical in der Stadthalle „stern“

## Die Schöne und das Biest

Am Donnerstag, dem 28. Dezember, 16 Uhr werden Groß und Klein in der Stadthalle „stern“ in eine Welt voller Zauber und Poesie entführt: Das Theater Liberi inszeniert das französische Volksmärchen „Die Schöne und das Biest“ als modernes Musical für die ganze Familie. Seit Jahrhunderten erzählen sich die Menschen das Märchen von der Schönen und dem Biest und der Kraft ihrer Liebe, die so stark ist, dass sie jenen Fluch brechen kann, der den Prinzen in ein furchteinflößendes Biest verwandelt hat. Als ein armer Kaufmann im Schlossgarten eine Rose pflückt, fordert das Biest dafür einen hohen Preis. Fortan muss die jüngste Tochter Belle im verfluchten Schloss leben. Ihre Angst weicht schnell der Neugier, als sie feststellt, dass hinter der harten Schale des Biestes ein weicher Kern steckt. Doch Belle ist hin- und hergerissen: Was hat es mit dem geheimnisvollen Prinzen im Spiegel auf sich? Warum gibt es die verzauberten Wesen im Schloss? Belle begibt



Die Liebe bezwingt alles – auch bei „Die Schöne und das Biest“.

Foto: N. Böhme

sich auf die Suche nach Antworten...

Die humorvolle Adaption des Liberi-Autors Helge Fedder entstaubt das bekannte Märchen, ohne die generationsübergreifende Botschaft zu verlieren: „Belle lässt sich nicht von der äußeren Erscheinung blenden, sie schaut hinter die Fassade und vertraut ganz auf ihr Herz“, so Hauptdarstellerin Tabea Steltenkamp. Christoph Kloppenburg und Hans Christian Becker untermalen die Geschichte mit eigens kompo-

nierten Titeln. „Wir wollen das Publikum mit auf eine musikalische Reise nehmen: Pop trifft Rock, Schlager trifft Chanson und Jazz trifft Folklore.“

Das Musical dauert zwei Stunden inklusive 20 Minuten Pause und ist geeignet für Zuschauer ab vier Jahren. Karten kosten im Vorverkauf 21 bis 27 Euro, Kinder bis 14 Jahre erhalten zwei Euro Ermäßigung. Erhältlich sind die Tickets online unter [www.theater-liberi.de](http://www.theater-liberi.de) und bei ausgewählten Vorverkaufsstellen. Info: Liberi

Multimedia-Show „Die Wolga“

## Mütterchen Russlands

Am Sonntag, dem 14. Januar 2024, 16 Uhr ist in der Stadthalle „stern“ die neue Multimediashow „Die Wolga“ zu erleben.

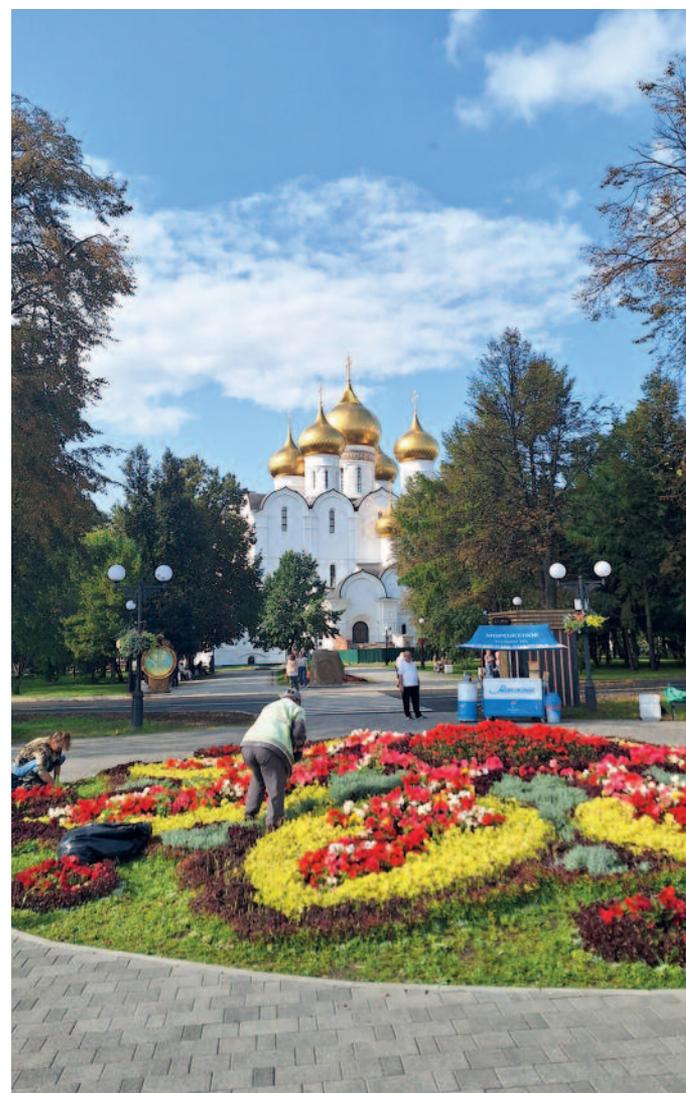
Russland, rund 50 mal größer als Deutschland, wird von mehr als drei Millionen Flüssen durchflossen – doch der meist geliebte ist die Wolga, auch „Mütterchen Russlands“ genannt. Dieses Mütterchen ist ein Gigant von mehr als 3.500 km Länge – der größte Fluss Europas.

Der Opernsänger und Bildjournalist Thomas W. Mücke aus Berlin und seine Frau Nina stellen mit ihren in brillanter 6 x 6 Bildqualität und einzigartiger Synthese von Wort, Gesang und Musik inszenierten

Mittelformat-Multimedia-shows seit über 30 Jahren eine Institution dar.

Näher zu betrachten, was vor Ort geschieht, darin besteht die große Chance einer Reise – und diese währte sechs Wochen und brachte rund 13.000 km auf den Tachometer. Die Kraft und die Bilder dieser Expedition werden lange nachwirken.

Eintrittskarten gibt es in der RIESA Information, im DDV-Lokal der Sächsischen Zeitung und in allen bekannten Vorverkaufsstellen. Zudem können Tickets unter [www.wt-arena.de](http://www.wt-arena.de) bestellt werden. Kartentelefon und Informationen unter 03525-529422. Info: T.M.



Die Kathedrale in Jaroslavl ist eine von zahlreichen „Juwelen“ am Wolgastrand. Foto: T.M.

Weihnachtliches Taschenlampenkonzert

## Mitsingen mit Rumpelstil

Ein Konzert, bei dem man selbst ein Teil des Gesamerlebnisses werden kann: Das Taschenlampenkonzert ist der perfekte Abend für die

ganze Familie und eine spannende Mitmachveranstaltung für Kinder. Am Freitag, 29. Dezember, 18 Uhr wird es in der WT Energiesysteme Arena in

Riesa geheimnisvoll und besinnlich, aber auch heiter und stimmungsvoll. Alles, was die Besucher an diesem Abend brauchen, sind gute Laune und eine Taschenlampe. Das Musiktheater Rumpelstil bietet ein Konzert zum Mitsingen und Mittanzen für Kinder und Eltern – ein Konzert, das abends beginnt, im Dunkeln leuchtet und die Kinderherzen begeistert.

Eintrittskarten gibt es in allen bekannten Vorverkaufsstellen. Zudem können Tickets unter [www.wt-arena.de](http://www.wt-arena.de) bestellt werden. Kartentelefon und Informationen unter 03525-529422.



Singen, Tanzen, Spaß haben – und dabei die Taschenlampe nicht vergessen. Foto: PR

# Öffentliche Bekanntmachung

zuständige Behörde Stadtverwaltung Riesa	Ort, Tag: Riesa, den 28.11.2023
Aktenzeichen: 655.01	Telefon: 03525 700457

**Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der**  
 **Gemeindestraßen**  **beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze**  
 (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)  
 **öffentliche Feld- und Waldwege**  **Eigentümerwege**

Genauere Bezeichnung der Straße:  
N. 285 „Weg zwischen der Greifswalder Straße und der Schweriner Straße“

Stadt/Gemeinde: Riesa	Landkreis: Meißen
--------------------------	----------------------

**I. Anlass**  
 Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG)  
 **Widmung** (§ 6 SächsStrG)  **Umstufung** (§ 7 SächsStrG)  **Einziehung** (§ 8 SächsStrG)

Berichtigung und Fortschreibung der Eintragungen gemäß § 3 i.V.m. § 5 Abs. 2 ff. StraBeVerzVO, Anpassung an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen

**II. Inhalt der Eintragung:**  
 Die Eintragungen in dem oben bezeichneten Karteiblatt Nr. 285 des Bestandsverzeichnisses (BV) der beschränkt-öffentlichen Wege und Plätze (BÖW) der Stadt Riesa werden zur Anpassung der Angaben im BV an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen berichtigt bzw. ergänzt. Alle Einzelheiten (Beschreibung der Anfangs- und Endpunkte, Angaben zur Straßenlänge) ergeben sich aus dem Entwurf der Änderung des Karteiblattes Nr. 285 des BV der BÖW in der Anlage zu dieser Verfügung. Es erfolgt die Präzisierung und Anpassung des Anfangs- und Endpunktes entsprechend der tatsächlichen Verkehrsverhältnisse.

**III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung:**  
**IV. Nach Eintrag Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:** LRA Meißen

**Hinweis:**  
 Diese Eintragungsverfügung mit den dazugehörigen Anlagen liegt vom 08.01.2024 bis zum 23.01.2024 (Niederlegungsfrist) in der Stadtverwaltung Riesa, Stadtbauamt, Sachgebiet Tiefbau, Friedrich-Engels-Straße 13, 01589 Riesa im Zimmer 3.8 während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**  
 Gegen diese Eintragungsverfügung kann bis zu einem Monat nach Ablauf der Niederlegungsfrist Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Riesa, Rathausplatz 1, 01589 Riesa einzulegen.

Marco Müller  
Oberbürgermeister

# Öffentliche Bekanntmachung

zuständige Behörde Stadtverwaltung Riesa	Ort, Tag: Riesa, den 28.11.2023
Aktenzeichen: 655.01	Telefon: 03525 700457

**Eintragungsverfügung für das Bestandsverzeichnis der**  
 **Gemeindestraßen**  **beschränkt - öffentlichen Wege und Plätze**  
 (Gemeindeverbindungs-, Ortsstraßen)  
 **öffentliche Feld- und Waldwege**  **Eigentümerwege**

Genauere Bezeichnung der Straße:  
N. 111 „Greifswalder Straße“

Stadt/Gemeinde: Riesa	Landkreis: Meißen
--------------------------	----------------------

**I. Anlass**  
 Erstmalige Anlegung des Bestandsverzeichnisses (§ 54 Abs. 2, § 3 Abs. 1 SächsStrG)  
 **Widmung** (§ 6 SächsStrG)  **Umstufung** (§ 7 SächsStrG)  **Einziehung** (§ 8 SächsStrG)

Berichtigung und Fortschreibung der Eintragungen gemäß § 3 i.V.m. § 5 Abs. 2 ff. StraBeVerzVO, Anpassung an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen

**II. Inhalt der Eintragung:**  
 Die Eintragungen in dem oben bezeichneten Karteiblatt Nr. 111 des Bestandsverzeichnisses (BV) der Ortsstraßen (O) der Stadt Riesa werden zur Anpassung der Angaben im BV an die tatsächlichen Verhältnisse und rechtlichen Anforderungen berichtigt bzw. ergänzt. Alle Einzelheiten (Beschreibung der Anfangs- und Endpunkte, Angaben zur Straßenlänge) ergeben sich aus dem Entwurf der Änderung des Karteiblattes Nr. 111 des BV der O in der Anlage zu dieser Verfügung. Es erfolgt die Präzisierung und Anpassung des Anfangs- und Endpunktes entsprechend der tatsächlichen Verkehrsverhältnisse.

**III. An Verzeichnisführer zur Vollziehung der Eintragung:**  
**IV. Nach Eintrag Abdruck der Verfügung und des Wortlautes der Eintragung an:** LRA Meißen

**Hinweis:**  
 Diese Eintragungsverfügung mit den dazugehörigen Anlagen liegt vom 08.01.2024 bis zum 23.01.2024 (Niederlegungsfrist) in der Stadtverwaltung Riesa, Stadtbauamt, Sachgebiet Tiefbau, Friedrich-Engels-Straße 13, 01589 Riesa im Zimmer 3.8 während der Sprechzeiten zur Einsichtnahme aus.

**Rechtsbehelfsbelehrung:**  
 Gegen diese Eintragungsverfügung kann bis zu einem Monat nach Ablauf der Niederlegungsfrist Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist schriftlich oder zur Niederschrift bei der Stadtverwaltung Riesa, Rathausplatz 1, 01589 Riesa einzulegen.

Marco Müller  
Oberbürgermeister

# Öffentliche Ausschreibung

Die Große Kreisstadt Riesa mit ca. 180 Mitarbeitern in der Stadtverwaltung als wichtiger Dienstleister beabsichtigt im Amt für Finanzen zum nächstmöglichen Zeitpunkt unbefristet die Besetzung der Stelle



## Sachbearbeitung für die Umsetzung § 2b UStG, Grundsteuerreform und Abwasser sowie E-Payment (m/w/d)

Die Stelle ist möglichst in Vollzeit (39 Wochenstunden) zu besetzen.

### Ihre Aufgaben

- Mitwirkung bei der Umsetzung des § 2b Umsatzsteuergesetz (UStG) insbesondere Erarbeitung von Dienstanweisungen und Festlegungen bezüglich der gesetzlichen Umsatzsteueränderungen und entsprechende Begleitung der Fachämter
- Verarbeitung der Grundsteuerdaten des Finanzamtes infolge der gesetzlichen Grundsteueränderungen und Mitwirkung bei der Ermittlung der Grundsteuerhebesätze
- Integration der Daten aus dem bisherigen Abwasserprogramm CAIGOS in das Modul Abwasserwirtschaft von Pro Doppik zur künftigen Erstellung der Gebührenbescheide für das Abwasser
- Vorbereitung und Systemintegration weiterer Online-Zahlungsverfahren und Digitalisierung von Verwaltungsleistungen nach dem Onlinezugangsgesetz mit elektronischer Bezahlungsfunktion

### Ihre Qualifikation

- Abschluss als Verwaltungsfachangestellte/r, Steuerfachangestellte/r bzw. Absolventen/-innen des Angestelltenlehrgangs I (Kommunalfachangestellte/r) oder Verwaltungswirt/in bzw. Finanzwirt/in bzw. Bilanzbuchhalter oder vergleichbar
- Rechtskenntnisse in den Bereichen des Verwaltungshandelns und des kommunalen Abgabenrechts sowie des Umsatzsteuerrechts nach § 2b UStG
- Grundlegende Kenntnisse der Verwaltungsinformatik
- hohes persönliches Engagement, Flexibilität und Organisationsvermögen sowie hohe Eigenverantwortung
- hohes Maß an Leistungsbereitschaft, Selbstständigkeit, Gewissenhaftigkeit, Team- und Kommunikationsfähigkeit
- Analytisches Denken und zuverlässiger Umgang mit Zahlen
- souveränes Auftreten im Umgang mit den Beteiligten
- Bereitschaft zur Fortbildung
- sicherer Umgang mit MS-Office sowie Aufgeschlossenheit bzgl. der Digitalisierung in der Verwaltung

### Unser Angebot

- ein interessantes, selbständiges und verantwortungsvolles Aufgabengebiet
- tarifgerechte Bezahlung ab Entgeltgruppe 8 TVÖD – VKA sowie die im öffentlichen Dienst üblichen Sozialleistungen
- flexible und familienfreundliche Arbeitszeiten im Rahmen der geltenden Dienstvereinbarung
- Unterstützung bei der aufgabenbezogenen Fort- und Weiterbildung
- Möglichkeit zum Fahrradleasing mittels Entgeltumwandlung nach Ablauf der Probezeit

Wir freuen uns auf Ihre aussagekräftigen Bewerbungsunterlagen bis spätestens **2. Januar 2024** an die

Große Kreisstadt Riesa  
 Stadtverwaltung  
 Hauptamt  
 Rathausplatz 1  
 01589 Riesa  
 oder per Mail an: [personal@stadt-riesa.de](mailto:personal@stadt-riesa.de)

Auf Grund IT-sicherheitstechnischer Belange können ausschließlich Bewerbungen im pdf-Format im Auswahlverfahren berücksichtigt werden. Bitte fügen Sie alle Bewerbungsunterlagen zu einem pdf-Dokument mit maximal 10 MB zusammen.

Wir verweisen auf die Datenschutzbestimmungen unter:  
<https://riesa.de/datenschutzerklaerung>

Bewerbungen grundsätzlich geeigneter schwerbehinderter Menschen, auch Gleichgestellter im Sinne des § 2 Abs. 3 Sozialgesetzbuch – Neuntes Buch (SGB IX) –, werden bei vergleichbarer Qualifikation bevorzugt berücksichtigt. Ein entsprechender Nachweis ist den Bewerbungsunterlagen beizulegen.

Für weitere Auskünfte steht Ihnen das Hauptamt (Telefon 03525/700-202 bzw. [hauptamt@stadt-riesa.de](mailto:hauptamt@stadt-riesa.de)) zur Verfügung.



Elblandkliniken für Integrationspreis nominiert

## Hilfe beim Neustart

Der Sächsische Integrationspreis ehrt Vereine, Verbände, Institutionen oder Verwaltungen, Einzelpersonen oder Unternehmen, die sich besonders für die Integration von Migrantinnen und Migranten in Sachsen eingesetzt haben. Für die Auszeichnung 2023 wurde das Integrationsmanagement-Team der Elblandkliniken vorgeschlagen. Die Klinikgruppe hat ihre Türen auch für ausländische Mitar-

beiter weit geöffnet und die Integration vor dem Hintergrund des Fachkräftemangels stetig professionalisiert. Ein spezialisiertes Integrationsmanagement-Team begleitet den gesamten Bewerberprozess und unterstützt die neuen Kollegen auch bei Behördengängen oder der Wohnraumsuche. Schließlich dauern Anerkennungsprozesse von Abschlüssen bis zu einem Jahr und erfordern zahlreiche Unterlagen.

Die deutsche Bürokratie stellt nicht nur ausländische Bürger vor ungeahnte Herausforderungen.

Die neuen Kolleginnen und Kollegen wissen die Unterstützung zu schätzen, denn der Neustart in einem anderen Land ist nicht einfach. Krankenschwester Maram spricht aus eigener Erfahrung: Nach erfolgreichem Abschluss einer einjährigen Anpassungsmaßnahme zur Anerkennung ihres ausländischen Berufsabschlusses arbeitet die gebürtige Syrerin als Pflegefachkraft im Elblandklinikum Radebeul: „Der Anfang war eine große Herausforderung, da alles neu war: die Sprache, die Kultur und das Arbeitsumfeld. Doch meine Kollegen haben mich herzlich aufgenommen und mir geholfen, die schwierige Situation zu meistern. Ich bin ihnen von Herzen dankbar und schätze ihre Geduld und Unterstützung sehr. Ich fühle mich sehr wohl im Team und freue mich jeden Tag darauf, meinen Beitrag zu leisten.“

Vorstand Rainer Zugehör ist stolz auf das Team: „Die Nominierung würdigt den tatkräftigen Einsatz unserer Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Allein neben all den engagierten weiteren Nominierten vorgeschlagen zu sein, ist eine große Anerkennung.“ Informationen sind unter [www.saechsischer-integrationspreis.de/integration.html](http://www.saechsischer-integrationspreis.de/integration.html) zu finden. Info: ELK



Maram stammt aus Syrien und arbeitet inzwischen als vollwertiges Mitglied im Pflorgeteam des Elblandklinikums. Foto: ELK

Vereinigtes Wirtschaftsforum schreibt an Politiker in Bund und Freistaat

## Mut zu Entscheidungen



2024 GLEICH DIE RICHTIGEN LÖSUNGSWEGE FINDEN!

Immerhin sind wir 2023 mit der Genehmigung der B 169 deutlich vorangekommen, weil ein entscheidendes Gerichtsurteil gefällt wurde. In seinem Weihnachtsgruß an Politiker in Bund und Land appelliert das Vereinigte Wirtschaftsforum Region Riesa jedoch daran, nicht nachzulassen und nicht nur im Straßenbau, sondern generell im Sinne der Entwicklung unseres Landes schnellere Entscheidungen zu treffen.

## Zusteller (m/w/d) gesucht

Für die Zustellung von Zeitungen suchen wir ab sofort zuverlässige Zusteller (ab 13 Jahre) für

**Bahnhofstraße, Berliner Straße, Karl-Marx-Ring**

Bei Interesse melden Sie sich bitte umgehend bei

Bachmann Direktwerbung, Tel. 01 52 02 88 88 26, E-Mail: [bachmann-direktwerbung@web.de](mailto:bachmann-direktwerbung@web.de)

Bei Reklamationen des Wochenkuriers und der Wochenendwerbung wenden Sie sich bitte selbst an den Wochenkurier.

**Wir haben ab dem 22.12.2023 geschlossen, sind aber zum 8.1.2024 wieder für Sie da.**

Strehlaer Straße 2  
01591 Riesa

NEUES JAHR — NEUE KÜCHE  
KOMMEN SIE VORBEI!

KÜCHENSTUDIO  
FRANKE  
SEIT 1984

Wir wünschen Ihnen  
**EIN SCHÖNES WEIHNACHTSFEST**

Telefon: 03525/893184  
ÖFFNUNGSZEITEN: Di-Fr: 10–13 Uhr · 14–18 Uhr



### Parkraumeinschränkungen

**Montag, 18. Dezember:** H.-Steyer-Straße von Rudolf-Harbig-Straße bis Alleestraße; Hafenstraße beidseitig von Heinrich-Lorenz-Straße bis Ende; Werner-Seelenbinder-Straße Ostteil von Kindergarten bis Alleestraße.

**Mittwoch, 20. Dezember:** H.-Beimler-Straße von Anwohner-Parkplätzen bis Heinz-Steyer-Straße; Heinrich-Lorenz-Straße von Hafenstraße bis Uttmannstraße; Werner-Seelenbinder-Straße Westteil von Kindergarten bis Alleestraße.



### Straßenbau- und Sperrmaßnahmen in und um Riesa

**Poppitzer Landstraße:** Bis voraussichtlich zum 15.12.2023 ist die Poppitzer Landstraße zwischen der Meißner Straße und dem Mergendorfer Weg (Höhe Wohnblock Poppitzer Straße 53 a-i) wegen der Verlegung einer Trinkwasserleitung voll gesperrt.

**Lange Straße:** Die Lange Straße ist im Einmündungsbereich Am Gucklitz aufgrund der Medieneinbindung weiterhin voll gesperrt. Die Erreichbarkeit des Wohngebietes Am Gucklitz ist nur aus Richtung Rosstocker Straße möglich.

**Lange Straße:** Bis voraus-

sichtlich 15.12.2023 ist die Lange Straße zwischen Sportlerweg und Am Gucklitz voll gesperrt. Grund ist die Auswechslung der Medien für Gas, Trinkwasser, Fernwärme und Strom. Eine Umleitung ist ausgeschildert.

**Dr.-Scheider-Straße zwischen Fr.-Engels-Straße und Heinrich-Heine-Straße:** Bis voraussichtlich 22.12.2023 erfolgt der grundsätzliche Straßenausbau der Dr.-Scheider-Straße zwischen Fr.-Engels-Straße und H.-Heine-Straße. Die Arbeiten werden unter Vollsperrung ausgeführt.



Feldschlößchen HomeComing Festival in der WM-Halle

## Feiern zum Jahresabschluss

Eine lange Nacht voller Musik und guter Laune verspricht das Feldschlößchen HomeComing Festival am Freitag, dem 29. Dezember, ab 20 Uhr in der WM-Sporthalle Riesa. Vor allem diejenigen, die über die Weihnachtstage mal wieder in der alten Heimat sind, nutzen die Gelegenheit, mit „alten Bekannten“ zu schwatzen und zu feiern.

Ein spannendes Line-Up garantiert dafür, das Jahr 2023 in bester Gesellschaft und mit großartiger Musik ausklingen zu lassen. Dazu gehören Madstep (mit Saxophon & Schlagzeug):

Die dynamische Band ist inzwischen auch auf den großen Festivalbühnen bekannt und hat bereits beim Sputnik Springbreak und beim Sonne Mond & Sterne Festival die Massen begeistert. Ihre Kombination

### » Die Menge in Bewegung

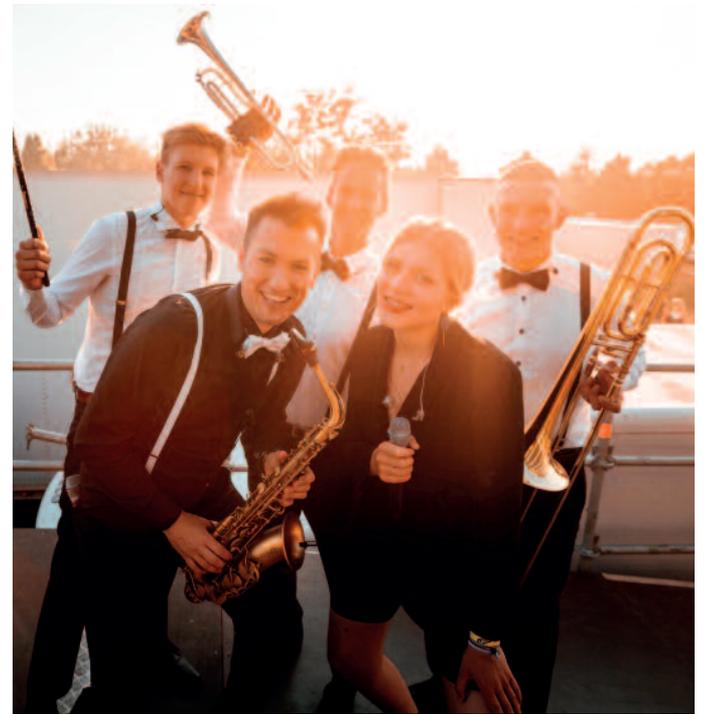
aus elektronischer Musik, Saxofonklängen und Schlagzeugrhythmen dürfte jede und jeden zum Tanzen bringen. DJ T.H.O.M ist ein erfahrener DJ, der es versteht, mit seinem Repertoire an elektronischen Beats die Menge in

Bewegung zu versetzen. Diese Party verspricht also viel Musik, einige Überraschungen und Specials sind vorbereitet, damit man das Jahr in bester Stimmung ausklingen lassen kann.

Die Veranstaltung ist für Personen ab 18 Jahren zugänglich. Jugendliche unter 18 Jahren können mit einer Einverständniserklärung und in Begleitung eines Erwachsenen teilnehmen.

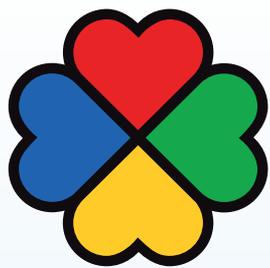
Eintrittskarten gibt es in der RIESA Information, im DDV-Lokal der SZ und in allen bekannten Vorverkaufsstellen mit Eventim-Ticketsystem.

Info: FVG



Madstep sorgen überall für prima Festivalstimmung.

Foto: PR



Vier Herzen für Riesa!

PFLEGE- UND BETREUUNGSZENTRUM RIESA

## Eine besinnliche Weihnachtszeit und einen wunderbaren Start ins Jahr 2024

wünschen wir von Herzen allen Bewohnern und Kunden unserer Einrichtungen sowie ihren Angehörigen, unseren Mitarbeitern, freiwilligen Helfern und Partnern.  
Ein herzliches Dankeschön für viele schöne Momente und die gute Zusammenarbeit.



Pflege- und Betreuungszentrum Riesa gGmbH, Hospitalweg 2, 01589 Riesa, Tel. (03525) 5024-0, info@pbz-riesa.de

## Klosterweihnacht Riesa 2023

Auf in die letzte Woche vorm Fest!

### Sonnabend, 16. Dezember

- 16:00 Uhr Irische Weihnacht – Livemusik mit Squeeze Box Teddy
- 18:00 Uhr Irische Weihnacht – Livemusik mit Squeeze Box Teddy

### Sonntag, 17. Dezember

- 14:00 Uhr „Elf & Co“ – Die Kindermitmachshow mit „Elf und Weihnachtsfrau“
- 14:30 Uhr Ankunft des Friedenslichts auf der Klosterweihnacht
- 15:00 Uhr Der Riesaer Weihnachtsmann auf der Klosterweihnacht
- 16:00 Uhr Märchenweihnacht
- „Wer bekommt die Prinzessin“ – Theatergruppe des Museumsvereins Riesa
- 17:00 Uhr Märchenweihnacht
- „Wer bekommt die Prinzessin“ – Theatergruppe des Museumsvereins Riesa



### Dienstag, 19. Dezember

- 15:00-20:00 Uhr Kerzenziehen mit der Freizeitinsel Riesa

### Mittwoch, 20. Dezember

- 18:00 Uhr HeiSZ auf Eis – der große Eislaufcontest (Anmeldungen an: info@event-talent.de)

### Freitag, 22. Dezember

- 19:00 Uhr Weihnachtsliederkonzert mit Björn Martins

Änderungen vorbehalten!

